

**Beim Heizölkauf besteht das gesetzliche Widerrufsrecht für
Verbraucherkunden nicht,**

**weil auf Verträge über die Lieferung von Heizöl der Ausschlussgrund des §
312g Abs. 2 Nr. 8 BGB anwendbar ist.**

**Verbraucher können ihre auf Abschluss des Vertrages gerichtete
Willenserklärung also nicht widerrufen.**

*Der Preis der Ware hängt von Schwankungen auf dem Finanzmarkt ab, auf die der
Unternehmer (Heizölhändler)*

keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können.

Für gewerblich handelnde Käufer besteht generell kein Widerrufsrecht.